

# Diesel/Benzin - Verbrauch

Beitrag von „IT-CS“ vom 6. April 2005 um 08:29

Also, da ich vorher einen R5 - Schalter ca. 18500 KM gefahren bin, um dann endlich im Dez. 2004 meinen Automatik bekommen habe, kann ich die beiden Versionen gut vergleichen. Die Geschwindigkeit - Drehzahlwerte habe ich ja schon vorher erwähnt und sind nicht aus der Luft gegriffen. Bei meinem Automatik ist die Überbrückung deutlich merkbar. Anhaltspunkt ist das bei 70 KM/h in der 6.Stufe ca. 1500 1/min anliegt. Wenn die Wandlerüberbrückung nicht funktioniert ist die Drehzahl bei ca. 1800 - 2000 1/min. Auf der Autobahn kann man das auch gut feststellen. Ist Bei liegt bei 150Km/h 3000 1/min an, ist die Wandlerüberbrückung in Ordnung. Da bei mir die Wandlerüberbrückung mal verrückgespielt hat und sich selbst repariert hat, kenne ich den unterschied einer funktionierenden Überbrückung. Der Leistungsunterschied beim R5 zwischen Schalter und Automatik in Bezug auf die Endgeschwindigkeit bei eingerückter Überbrückung ist eigentlich nicht ganz logisch, da eine Überbrückung doch genauso starr sein sollte wie beim Schalter. 😞

Frisst denn das Automatikgetriebe auch bei starren Durchtrieb mehr Leistung als ein Schaltgetriebe? Oder liegt es an der kürzeren Übersetzung des Automaten, der bei Endgeschwindigkeit in ungünstige Drehzahlbereiche kommt.

Fakt ist jedenfalls, der Verbrauch des Automaten ist deutlich höher als der des Schalters.

Was ist den mit dem V6 Benziner - Schalter und Automatik, hier muss der Unterschied ja noch deutlicher sein. Hat da mal einer Vergleichswerte? Daran kann man ableiten ob die Automatik übermäßig Leistung vernichtet oder ob es an der Abstimmung R5 Automatik liegt.

Gruss, Jörg